

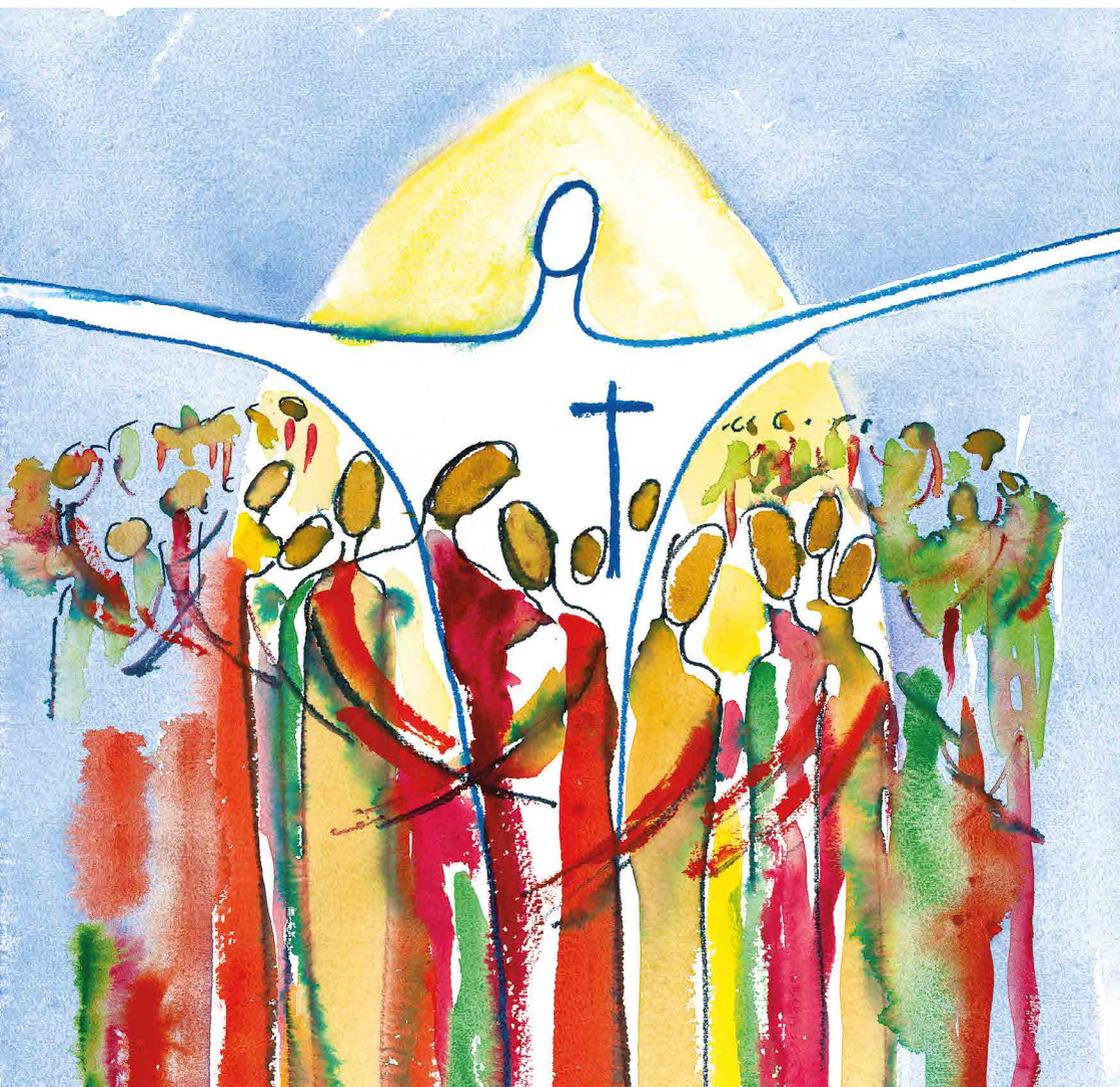
Treffpunkt Kirche

Nachrichten der evangelischen Kirchengemeinden der Region 8

Eichwalde Schmöckwitz
Schulzendorf-Waltersdorf
Wildau Zeuthen
Zeuthen-Miersdorf

Ausgabe 3/25
Juni und Juli

ILLUSTRATION: R. PIESBERGEN © GEMEINDEBRIEFDRUCKEREI.DE



Inhalt

4 Regionales	23 Gottesdienste
4 Wichtige Kontakte	46 Freud und Leid
12 Kinder & Jugend	47 Adressen und Kontakte

17–21 Eichwalde	22–28 Zeuthen-Miersdorf	29–33 Schmöckwitz
34–36 Schulzendorf-Waltersdorf	37–41 Wildau	42–45 Zeuthen

„Treffpunkt Kirche“ digital

Die digitalen Ausgaben des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ und der Gottesdiensttabelle finden Sie im Internet unter www.neukoelln-evangelisch.de/unsere-gemeinden.

Sowohl den Gemeindebrief als auch die Gottesdiensttabelle können Sie auch in digitaler Form abonnieren. Sie erhalten dann jeweils „druckfrische“ PDF-Dateien. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de.

Impressum

Treffpunkt Kirche wird von den sechs Kirchengemeinden der Region 8 des Kirchenkreises Berlin-Neukölln herausgegeben.

Ansprechpartnerin:

Redaktionsgruppe Region 8
E-Mail: treffpunkt-kirche@gmx.de

Auflage: 1830 Exemplare

Satz und Layout: uwe.wolf@satzbaumeister.de

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Dieses Produkt ist zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben: 8.7., 8.9.

Die Redaktion überprüft alle eingereichten Beiträge und behält sich das Recht der sinnwahren Änderung vor.

Wir danken allen herzlich, die am Entstehen und Verteilen des Gemeindebriefes beteiligt sind.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen Apk. 5,29

In der Sommerzeit gibt es vieles zu entdecken. Die imposanten Sehenswürdigkeiten der Städte ziehen Massen von Menschen an. Für mich sind es häufig die unscheinbareren Bauwerke, die mir nachhaltig in Erinnerung bleiben. So steht nicht weit von hier, am Rande der Seelower Höhe, eine kleine Kirche. Fontane hatte sie im Blick als er meinte, dass eine große französische Kathedrale nicht so viel erzählen kann wie eine kleine brandenburgische Dorfkirche mit all ihren verschiedenen Ausstattungsstücken.

In der Friedersdorfer Kirche ist es ein Grabstein, der an einen Offizier Friedrich des Großen erinnert. Darauf steht: „Er sah Friedrichs Helmdenzeit und kämpfte mit ihm in allen seinen Kriegen. Wählte Ungnade, wo Gehorsam nicht Ehre brachte.“ Die Geschichte dazu ist folgende: Im Siebenjährigen Krieg plünderten sächsische Truppen bei der Besetzung Berlins die Kunstsammlung des Königs. Als Rache überließ Friedrich seinem Kommandeur von der Marwitz das sächsische Schloss Hubertusburg zur Plünderung. Der lehnte dies wiederholt ab, denn das wäre mit seiner Ehre unvereinbar. Mit dieser Befehlsverweigerung fiel der bis dahin geschätzte Marwitz auf Dauer in Ungnade.

„Wählte Ungnade, wo Gehorsam nicht

Ehre brachte.“ Im Juli 1944 scheiterte das Attentat auf Adolf Hitler. Die Beteiligung daran fiel vor allem Soldaten nicht leicht. Trotz aller Verbrechen und Morde, von denen sie wussten, war der Gehorsam eine feste Pflicht. Wie sollte man sich entscheiden? Woran sollte man sich orientieren?

Dieser kleine Satz auf dem Grabstein in Friedersdorf und die Geschichte dazu war vielen von ihnen eine wichtige Hilfe: Dort, wo mein Gewissen, mein Herz, mein christlicher Glaube mir anderes sagt, hat der Gehorsam seine Grenze. Aus den Briefen der später Hingerichteten und den Erinnerungen der wenigen Überlebenden ist erkennbar, was für schwere und einsame Entscheidungen dies waren.

Nach dem 20. Juli schlug das Dritte Reich unbarmherzig zurück. Es ging nicht nur um die Tötung, sondern auch um die Demütigung. Hunderte wurden in Berlin-Plötzensee an Fleischerhaken erhängt, die Leichname verbrannt, die Asche verstreut. Die Erinnerung an sie sollte ausgelöscht werden. Es gibt keine Grabstätten für sie.

Es ist Gottes Gnade, dass wir in besseren Zeiten leben und nicht vor solche schweren Entscheidungen gestellt



Bitte lesen Sie weiter auf Seite 4

Man muss Gott mehr gehorchen ...

Fortsetzung von Seite 3

sind. Ich bin Gott dankbar, dass ich in Freiheit leben kann. Ich bin dankbar, dass mein nächster Gedanke wieder der Sommer sein kann. Aber ich will die

nicht vergessen, für die es in der Welt anders ist. Ich will an die denken, die wegen ihres Gewissens, ihrer Überzeugung, ihres Glaubens auch heute verfolgt werden.

Ihr Pfarrer Matthias Hanke

Pfingsten – Geburtstag der Kirche

Am Pfingstmontag, 9. Juni, 11 Uhr feiern wir draußen vor der Schmöckwitzer Kirche wieder einen *Ökumenischen Pfingstgottesdienst* gemeinsam mit der katholischen St. Antonius-gemeinde Eichwalde und mit Christen der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten. Deren Pastor Dietmar Päschel,



der auch stellvertretender Vorsitzender des Ökumenischen Rates Berlin-Brandenburg ist, wird diesmal die Predigt halten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie eingeladen, noch bei einem kleinen Imbiss und Getränken zusammenzubleiben.

Wichtige Kontakte in der Region

► Familien- und Erziehungsberatungsstelle

Königs Wusterhausen,
Tel.: 03375 21150

► Kirchliche Telefon-Seelsorge

Berlin/Brandenburg
Tel.: 0800 1110111 und 0800 1110222

► Diakonie-Station Zeuthen

Tel.: 033762 70461

► Soziales Netz für Zeuthen und Umgebung

für Menschen in akuten Notsituationen, schnelle und unbürokratische Hilfe über Pfarrerin Cornelia Mix

► Tee- und Wärmestube

im Sozialen Zentrum
Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 2108121

► Neues Angebot des Hospizdienstes Rangsdorf e. V.

Gesprächsgruppe für trauernde Hinterbliebene, weitere Informationen:
Tel.: 0152 22415762
www.hospizdienst-rangsdorf.de/trauer

► Unterstützerkreis

Interessierte am Thema Flucht und Unterstützung von Geflüchteten
unterstuetzerkreis@kk-neukoelln.de

Für eine Kultur der Achtsamkeit, des Respekts und der Wertschätzung

Seit 2018 bin ich im Evangelischen Kirchenkreis Neukölln als Präventionsbeauftragte beschäftigt. Mein Wunsch ist es, gemeinsam mit Ihnen unsere kirchlichen Orte zu Kompetenzorten und Schutzräumen zu entwickeln, welche frei sind von Ausgrenzung, Diskriminierung, Mobbing und jeglicher Form von Gewalt. Sichere Orte sind in unseren Zusammenhängen keine Selbstverständlichkeit. Wie wir alle zur Kenntnis nehmen mussten, gab und gibt es in unserer Kirche unterschiedliche Formen von Gewalt, bis hin zu sexualisierter Gewalt.

Am 18. März 2023 hat die Kreissynode das Präventions- und Schutzkonzept des Evangelischen KK Neukölln beschlossen. Diesem haben sich aus Ihrer Region 8 im KK Neukölln alle 6 Gemeinden angeschlossen.

Der Begriff „Konzept“ in dem Titel könnte etwas irreführend sein. Es geht nicht darum, etwas „nur“ zu verschriftlichen, sondern darum, dass Nächstenliebe und Schutz gelebt werden. Es wird ein Organisationsentwicklungsprozess angeschoben, welcher Haltung und Handeln verbindet und somit Machtmissbrauch, Übergrif-

fen und Gewalt entgegenwirkt. Den primären Schutz entfaltet die individuelle Verantwortungsübernahme, weil Grenzverletzungen und Gewalt dort begangen werden, wo die sichtbaren und unsichtbaren Grenzen anderer

unkommentiert und unbeachtet überschritten werden können. Im Zusammenspiel mit den organisatorischen Vorkehrungen glaube ich an eine hohe Schutzwirkung für *alle* Teilnehmenden und Mitarbeitenden!

Seien Sie dabei und helfen Sie mit, dass Menschen sich in unseren Zusammenhängen sicher und wohl fühlen! Gerne können Sie an einer Basisschulung zu mehr

Informationen und zur Sensibilisierung teilnehmen.

Sie erreichen mich über p.reh@kk-neukoelln.de oder unter Telefon 0163 6890476. Ich freue mich über Rückmeldungen, Ihre Petra Reh

► Infos zur Prävention:

www.neukoelln-evangelisch.de/handeln-helfen/praevention

► *Materialien zum Schutzkonzept:*
www.neukoelln-evangelisch.de/schutzkonzept-materialien



FOTO: EBBA ZIMMERMANN

Petra Reh

Bach-Nacht in Zeuthen

zum 275. Todestag von Johann Sebastian Bach

In diesem Jahr gedenken wir am 28. Juli des 275. Todestages des großen Komponisten Johann Sebastian Bach. Vom Kantatenchor Zeuthen konnten Sie in diesem Jahr schon seine Matthäuspasion erleben, auch Teile seines Weihnachtsoratoriums werden am Samstag vor dem 1. Advent wieder erklingen. Jetzt rund um den Gedenktag veranstaltet die Kirchengemeinde Zeuthen im Rahmen der 650-Jahr-Feier der Kommune Zeuthen ein Konzert zu Ehren Bachs, eine Bach-Nacht, in der Sie viele der anderen wunderbaren Werke des Meisters werden hören können. Die Bach-Nacht beginnt **am Freitag, 18. Juli, um 19.30 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen. Nach dem ersten Teil können Sie im Kirchgarten bei einem kleinen Snack und Getränken pausieren, anschließend beginnt der zweite Teil. Bis ca. 22 Uhr wird die Musik zu hören sein. Lauschen Sie so schönen Melodien wie „Wohl mir, dass ich Jesum habe“, dem Air, der Baderie, der d-Moll Toccata und vielen anderen bezaubernden Musikstücken aus der Feder Bachs. Mitwirken werden Solisten, ein Instrumentalensemble und Mitglieder des Kantatenchores Zeuthen unter der Leitung von Christian Finke-Tange. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende. Wir laden Sie herzlich ein!
Ihr Kantor Christian Finke-Tange



Unterstützerkreis

Interessierte am Thema Flucht und Unterstützung von Geflüchteten – Ort und Zeit nach interner Absprache, Kontakt:
unterstuetzerkreis@kk-neukoelln.de

Kirchenkonzerte in Schmöckwitz

Die sommerlichen Kirchenkonzerte veranstalten wir traditionell zu Gunsten unserer Partnergemeinde in Chanka/ Äthiopien. Die Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, alle Erlöse fließen in unser HIV-Hilfsprojekt in Chanka. Bei guter Witterung Weinausschank. Herzlich willkommen!

Tröstet, tröstet mein Volk

Am Freitag, 13. Juni, 19 Uhr: Der Kammerchor „Sing! Sing!“ aus Köpenick trifft auf. Das Programm umfasst Chorwerke aus 6 Jahrhunderten, der Bogen spannt sich von der Spätrenaissance bis zur Neuzeit. Es erklingen sowohl geistliche wie auch weltliche Werke, bis hin zu eher jazzigen Arrangements.

Kammermusik

Am Freitag, 4. Juli, 19 Uhr:

Susanne Ehrhardt (Blockflöten und Klarinette) und Thomas Müller (Orgel) spielen. Es erklingen Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Lieder ohne Worte für Klarinette und Orgel, Orgelwerke von Johann Sebastian Bach und virtuose Variationen für Blockflöte von Ernst Krähmer.



FOTO: PRIVAT



FOTO: PRIVAT

Tanz durch die Zeit

Am Freitag, 25. Juli, 19 Uhr: Felix Thiedemann führt Suiten für Violoncello solo auf. Sie hören Werke von Barock bis in die Gegenwart, u.a. von Johann Sebastian Bach, Benjamin Britten und Max Reger.



Taizé-Andachten

Wir laden herzlich ein zu den Taizé-Andachten in unserer Region und Umgebung:
► **Freitag, 27. Juni um 19 Uhr** in die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde in Zeesen
Im Juli ist Sommerpause.

Drei Konzerte in Eichwalde



FOTO: BURKHARD FRITZ

Der Chor „Mehr forte“

► Im Rahmen des 57. Eichwalder Rosenfestes tritt **am Sonnabend, 14. Juni, um 16 Uhr** in der Kirche der Chor „Mehr forte“ auf. Das Konzert stellt für den Mehrforte-Chor in diesem Jahr einen besonderen Höhepunkt dar, denn der Chor feiert sein 25-jähriges Jubiläum. Dieses Jubiläumskonzert wird geleitet von Johanna Erdmann und Thomas Merfort.

► **Am Sonntag, 6. Juli**, gastiert der polnische Organist Michał Markuszewski an der Parabrahm-Orgel. Beginn ist **um 16 Uhr**. Der Eintritt ist frei.



Der polnische Organist
Michał Markuszewski

► Wieder einmal haben wir das Wildauer Vokalensemble bei uns zu Gast. Das Konzert des kleinen, seit Herbst 2022 in neuer Besetzung stehenden Ensembles wird **am Freitag, 11. Juli, um 19 Uhr** bei uns auftreten. Auch hier ist der Eintritt frei. Die Leitung hat Karoline Rieder. Das Wildauer Vokalensemble ist Teil der Freien Musik- und Kulturakademie Wildau und widmet sich der A-cappella-Musik verschiedener Epochen und



FOTO: PRIVAT

Das Wildauer Vokalensemble

Stilrichtungen. Im Sommerkonzert „Wasserklänge“ wird die facettenreiche Welt des Wassers mit all seinen Freuden, Sehnsüchten, Versuchungen, aber auch Leiden thematisiert. Begegnen Sie auf dieser musikalischen Reise Werken verschiedener Genres von Palestrina, Monteverdi, Schumann und Ramirez.

Konzert in der Miersdorfer Kirche

Wer sich **am Donnerstag, 19. Juni, um 19 Uhr** noch nichts vorgenommen hat, sollte diesen Termin unbedingt freihalten. In der Miersdorfer Kirche in Zeuthen (Dorfstraße 35) wird an diesem Tag der Sänger, Komponist und Liedermacher Siegfried Fietz zusammen mit seinem Sohn Oliver auftreten mit seinem aktuellen Programm „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Seit vielen Jahren prägt Siegfried Fietz die konfessionelle Szene mit seiner Musik, die weit über den deutschsprachigen Raum hinaus bekannt geworden ist. Seine Konzerte haben eine ganz besondere Güte. Der Sänger versteht es, jeden einzelnen auf eine subtile, nicht aufdringliche Art auf eine Liederreise mitzunehmen und erschafft es auch, die Gottesbotschaft für andere glaubhaft zu transportieren. Menschen, die normalerweise nur verhalten vor sich hin trällern, singen



FOTO: ABAKUSMUSIK.DE

Siegfried Fietz mit seinem Sohn Oliver

plötzlich laut den Chorus mit und fühlen sich dabei auch noch wohl, beschenkt und geborgen – eine besondere Stimmung eben. Gönnen Sie sich dieses außergewöhnliche Erlebnis bei freiem Eintritt!

Sommerkonzert in Waltersdorf

Der GosPop-Chor der Chorgemeinschaft Eichwalde singt **am 21. Juni um 17 Uhr** in der Dorfkirche Waltersdorf. Herzliche Einladung!



FOTO: PRIVAT

Orgelkonzert in Miersdorf

Unser Organist Peter Aumeier (Foto) erfreut uns **am Freitag, 25. Juli, um 19 Uhr** in der Dorfkirche Miersdorf mit leichtfüßigen, klangvollen Orgelstücken zur Sommerzeit, ein wunderbarer Auftakt fürs Wochenende, der Eintritt ist frei.



FOTO: CORNELIA MIX

**Besucher
des Demenz-
gottesdienstes**

Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

Wir laden herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen **am Mittwoch, 11. Juni, um 11 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen. Anschließend wollen wir gemeinsam zu Mittag essen, dabei können Sie sich weiter austauschen und als Angehörige untereinander vernetzen. Bei Kaffee und Kuchen, mit Geschichten und Liedern begleitet und bereichert, lassen wir den Nachmittag ausklingen. Bitte melden Sie sich vorher bei der Diakoniestation Zeuthen dazu an, wenn Sie dabei sein möchten.

Schon seit vielen Jahren bieten wir diese besonderen Gottesdienste in der Regel einmal pro Quartal an. Die Gottesdienste stehen dabei jeweils jahreszeitlich unter einem bestimmten Thema; passend dazu darf jeder Gottesdienst-Besucher ein kleines Geschenk zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Von den Besuchern erhalten wir schon seit Jahren eine durchweg positive Resonanz.

Der Demenzgottesdienst wird von der Martin-Luther-Gemeinde Zeuthen zusammen mit der Diakonie-Station Zeuthen und der katholischen Pfarrei „Zur Heiligen Dreifaltigkeit Königs Wusterhausen/Eichwalde“ durchgeführt. Wir danken den Geistlichen und Mu-

sizierenden für die Durchführung der Gottesdienste und den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern u.a. der Diakonie-Station, der katholischen Gemeinde, den Betreuungskräften aus den Senioren-Einrichtungen und den Mitgliedern der Kirchengemeinden in der Region, die bei den Vor- und Nachbereitungen, den Fahrdiensten sowie den Mittagessenausteilungen helfen und ohne die die Durchführung der Gottesdienste für Demenzerkrankte und deren Angehörige und das anschließende gemeinsame Mittagessen nicht möglich wären.

Vom Strukturfonds des Kirchenkreises Neukölln erhielten wir hierfür bisher finanzielle Unterstützung, für die wir herzlich danken! Leider wurde die Förderung ab diesem Jahr eingestellt. Und so sind wir nun auf Spenden angewiesen, um die wir herzlich bitten.

► **Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende unter dem Stichwort „Kirchengemeinde Zeuthen – Demenz-Gottesdienst“ Evangelischer Kirchenkreisverband Süd/Ev. Kirche Zeuthen, Berliner Sparkasse, IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00 BIC: BELADEBEXX Heidrun Bojahr für den GKR Zeuthen**

Stellenausschreibung

Für den Familientreffpunkt der Ev. Kirchengemeinde Wildau suchen wir:

Eine pädagogisch qualifizierte Honorarkraft für unser Familien-Café in Wildau

Im Mai 2025 eröffnen wir unser offenes Familien-Café. Es gehört zur Friedenskirchengemeinde Wildau und befindet sich in den dortigen Gemeinderäumlichkeiten. Wir planen, verschiedenste Themen und Aktionen anzubieten: Bewegung, Kreatives und einmal monatlich einen geistlichen Impuls als Café Kunterbunt (in Anlehnung an die Kirche Kunterbunt). Dazu wünschen wir uns eine Person, die gemeinsam mit der zuständigen Pfarrerin im Familien-Café präsent ist, auf- und abbaut, die Themen plant und vorbereitet, und als Ansprechperson für pädagogische Fragen der Eltern zur Verfügung steht. Das Familien-Café ist donnerstags von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet. Die Anstellung erfolgt dann auf Honorarbasis/Übungsleiterpauschale für 4 Stunden wöchentlich, zunächst bis Ende des Jahres.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Susanne Berstorff (Fachbereichsleitung Familienbildung im EVKF):
0163 890470
Jennifer Felser (zuständige Pfarrerin): 0151 24191626

Haben wir ihr Interesse geweckt, dann schicken Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung an:
EVKF, Fachbereich Familienbildung,
Joachim-Gottschalk-Weg 41,
12353 Berlin
z.Hd. Susanne Berstorff
oder per Mail an:
s.berstorff@evkf.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und Ideen!

Evangelischer Verband für Kita und Familie
www.evkf.de

► **Hier finden Sie alle Angebote für Kinder & Jugendliche in unserer Region und alle Artikel zu diesem Thema**

Informationen zur Konfirmandenarbeit finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Gemeinden

Christenlehre am Dienstag (JK) dienstags, 14–15.30 Uhr
 in Eichwalde, Gemeindehaus nicht in den Ferien
 für 1. bis 3. Klasse
 Neue Kinder können auf Wunsch im Hort abgeholt und zurückgebracht werden.

Christenlehre am Dienstag, „Entdeckerteam“ (CH) dienstags, 15–16 Uhr
 in Schulzendorf, Kreuzkirche
 Vorschule bis 4. Klasse

Christenlehre am Donnerstag, „Kirchenmäuse“ (CH) 15.30–16.30 Uhr
 Zeuthen, Gemeindehaus
 Vorschule bis 2. Klasse,
 mit Abholdienst von den Kitas aus Miersdorf
 und der Grundschule am Wald in Zeuthen

Christenlehre am Donnerstag, „Coole Christus Kids Clique“ (CH) 16.45–18 Uhr
 in Zeuthen, Gemeindehaus
 3. bis 6. Klasse

Junge Gemeinde ein- bis zweimal im Monat
 Gemeindehaus Eichwalde Termine nach Absprache
 für Jugendliche ab 13 Jahren
 Kontakt: jungegemeinde@gmx.de

Jungteamer*innenkreis (CH) 16.30–17.30 Uhr
 Kreuzkirche Schulzendorf in den geraden Wochen
 4. und 6. Klasse

Juniorteamer*innen-Treffen (JK) dienstags, alle zwei Wochen
 Gemeindehaus Schmöckwitz 17–19 Uhr,
 4. bis 6. Klasse nicht in den Ferien

Teamer*innen-Treffen (JK) freitags, ein- bis zweimal im Monat,
 im Gemeindehaus Eichwalde 17.30–20 Uhr
 ab 6./7. Klasse bis ins Studierendentalter 4.7.
 (Ersatztermin wegen Zeltwochenende)

TEN SING Jugend donnerstags, 18–20.30 Uhr
 im Gemeindehaus Miersdorf nicht in den Ferien

Teamer*innen Kreis „Come_to_the_Circle“ (CH) dienstags
 in Zeuthen, Gemeindehaus in den ungeraden Wochen
 ab 7. Klasse 17–18.30 Uhr
 Kinoabend ab 12 Jahre, „The Chosen“ 18.30–19.30 Uhr

Kinderchor Eichwalde, z.Zt. Trommelgruppe dienstags, 14–14.30 Uhr
 im Gemeindehaus

Krabbelgruppe in Schmöckwitz donnerstags, 9.30–11 Uhr
 Gemeindehaus
 Kontakt: Gertraud Wahl-Deschan, wahl-deschan@posteo.de

Krabbelgruppe in Wildau dienstags, 10–12 Uhr
 im Pfarrhaus
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderandacht in Wildau montags, 15.30–17 Uhr
 im Pfarrhaus
 für Kindergartenkinder und deren Geschwister, Eltern herzlich willkommen
 Singen, beten, basteln, kreativ sein, gemeinsam essen
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

Kinderkirche – der Familiengottesdienst jeden zweiten Sonntag im Monat
 in der Kreuzkirche Schulzendorf 8.6. und 13.7., 10.45 Uhr

► Die Gemeindepädagoginnen in der Region 8 haben folgende Gemeinden als ihre Einsatzgebiete – Corinna Huschke: Zeuthen-Miersdorf, Zeuthen, Schulzendorf, Wildau; Jasmin Küster: Schmöckwitz, Eichwalde.



FOTOS: CHRISTA HÖFFLIN-HANKE

Unsere Gruppe auf dem Kirchentag in Hannover

Mutig, stark, beherzt – Eindrücke vom Kirchentag in Hannover

Eine Gruppe von insgesamt 30 Jugendlichen, Erwachsenen und Kindern aus Rudow und den Gemeinden der Region 8 fuhren gemeinsam auf den Kirchentag. Wir verbrachten eine eindrucksvolle Zeit in Hannover, mit dem Besuch vieler verschiedener Veranstaltungen. Einige Ten-Singer aus Miersdorf waren mit einem Beitrag auch dabei, den sie kurzfristig während des Kirchentages vorbereitet haben. Hochachtung für diese Leistung! Der Höhepunkt des Kirchentages war der Abschlussgottesdienst vor dem Rathaus in Hannover, den wir zusammen mit 26.000 Personen vor Ort und insgesamt einer Million Menschen am Radio und Fernsehen gefeiert haben. Das verbindet und trägt zurück in den Alltag! Der Kirchentagssong ist übrigens ein echter Ohrwurm: Mutig, stark, beherzt / Gehn wir auf dem Weg voran / Und

glauben ganz fest daran / Dass Gott für uns ist / Und niemand uns trennen kann / Von dieser Liebe, die uns eint!
Christa Höfflin-Hanke



Das coole Kirchentags-T-Shirt

Neuer Konfirmandenkurs

Nach den Sommerferien beginnt ein neuer Konfi-Kurs für die Jugendlichen, die dann in die 7. Klasse kommen. Er findet für den Sprengel Eichwalde-Miersdorf-Schmöckwitz **monatlich an einem Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr** statt. Die Konfirmation ist Pfingsten 2027. Hiermit erfolgt die herzliche Einladung

zu einem Info-Treffen – mit Eltern – **am Samstag, 19. Juli, von 11.30 bis 12.30 Uhr** ins Gemeindehaus Eichwalde (Stubenrauchstraße 19). Für Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung:
Pfarrer Matthias Hanke,
Tel. 033762 460021
m.hanke@kk-neukoelln.de

Der Sommer ist da: Zeltwochenenden!

Wie schon in der letzten Ausgabe angekündigt, findet das Zeltwochenende **vom 28. bis 29. Juni** statt, und zwar auf dem Grundstück der evangelischen Kirche in Königs Wusterhausen, am Kirchplatz 2. Es beginnt am Samstag um 10 Uhr und endet am Sonntag um 12 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst. Teamer*innen haben die Möglichkeit, schon eine Nacht vorher vom 27. auf den 28. Juni dort zu zelten, um sich besser kennenzulernen. Der Kostenbeitrag ist 10 Euro für die Kinder. Teamer*innen zahlen nichts, da sie helfen und begleiten. Wer gerne als Teamer*in oder als Kind teilnehmen möchte kann sich bei Jasmin Küster oder bei Corinna Huschke melden. Wer an diesem Wochenende nicht



kann, aber gerne dennoch zelten möchte, kann dies auch gerne bei unseren Kolleginnen in Rudow tun. Dort findet ein Zeltwochenende **vom 5. auf den 6. Juli** statt. Wer dorthin möchte, kann uns gerne kontaktieren.
Eure Jasmin und Corinna mit Team



FOTOS: ADONIA E.V.

Das Juniormusical „Die vier Freunde“

Ein Musical voller Freundschaft, Mut und Musik

„Jesus kommt in unsere Stadt!“ Diese Nachricht sorgt im Musical „Die vier Freunde“ beim Adonia-Junior-Konzert in Wildau für mächtig Wirbel. Vier Freunde wollen unbedingt, dass ihr gelähmter Kumpel Jesus begegnet. Doch der Weg dorthin ist nicht so einfach ... ein spannendes Abenteuer beginnt! 70 Kinder, auch aus unserer Region, stehen gemeinsam auf der Bühne und bringen mit viel Musik, Bewegung und Begeisterung eine mitreißende Geschichte aufs Parkett – und das innerhalb von nur fünf Tagen Probenzeit! Die Juniorkonzerte des Vereins Adonia e.V. sind jedes Jahr ein echtes Highlight: deutschlandweit touren 23 Kinderchöre durch über 45 Städte. Über 1.300 Kinder sind mit dabei. Auch bei uns in der Region macht ein Adonia-Chor Halt – und Du bist eingeladen!



- ▶ **Wann? Freitag, 8. August, 19 Uhr**
- ▶ **Wo? Volkshaus Wildau, Karl-Marx-Straße 36, 15745 Wildau**

Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.
Freu Dich auf ein Konzert voller Lebensfreude, echter Freundschaft und mutiger Ideen. Lass Dir dieses besondere Erlebnis nicht entgehen und bringe gern Freundinnen und Freunde mit!
Anna Kampe

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Veranstaltungen im Gemeindezentrum, Stubenrauchstraße 19

Konfirmandenunterricht

(die neuen) Hauptkonfirmanden Samstag, 14.6., 9.30–12.30 Uhr in Eichwalde
Samstag, 19.7., 10–12 Uhr Frühstück mit Eltern in Eichwalde

Kreistänze

8. und 22.7., 18.30–20 Uhr, im Juni Pause

Seniorenkreis am Donnerstag

donnerstags, 10 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor
Bläserchor

mittwochs, 20 Uhr
mittwochs, 18.30 Uhr

Frauenkreis

Einladung in den Seniorenkreis
19.6. und 17.7. mit Pf. Hanke

Seniorenspielkreis

dienstags, 13.30–16 Uhr

Bibelstunde

Mittwoch, 11. und 25.6., 9. und 23.7., 15.30–16.30 Uhr

Besuchsdienstkreis

Mittwoch, 11.6. und 19.7., 16.30 Uhr

Unterstützendenkreis – Interessierte am Thema Flucht und Unterstützung von Geflüchteten nach interner Absprache
Gemeindehaus Eichwalde, Infos unter unterstuetzerkreis@kk-neukoelln.de

Gesprächskreis

Wir müssen darüber sprechen: Die Kirche im Dritten Reich mit Luisa und Ulrich Köhler

3.7., 19 Uhr

GKR-Sitzungen

10.6.
Sprengelsitzung 1.7. in Miersdorf

Auf einen Blick

Evangelische Kindertagesstätte „JONAS WAL“

Stubenrauchstraße 19, Tel.: 030 67819575

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Eichwalde
Berliner Sparkasse

IBAN: DE 54 1005 0000 4955 1901 50 **BIC:** BELADEVB33XXX

Bei Überweisungen bitte Einzählungsgrund angeben

Gedenken an das Kriegsende vor 80 Jahren

Am 8. Mai luden die evangelische und katholische Kirchengemeinde Eichwalde zu einer Andacht in unsere Kirche ein. Anlass war der 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges in Deutschland. Pfarrer Matthias Hanke und Superintendent im Ruhestand Bernd Szymanski von der evangelischen sowie Oliver Strübing von der katholischen Gemeinde St. Antonius trugen Zeitzeugenberichte vor. Elisabeth Ruff las aus den Klageliedern Jeremiae und aus dem Buch Micha, Kapitel 4.



FOTO: BURKHARD FRITZ

Alle Besucher der Andacht hatten die Gelegenheit, mit dem Entzünden einer Kerze auf dem Holzkreuz ihren ganz persönlichen Gedanken zum Kriegsende am 8. Mai 1945 freien Lauf zu lassen. Gemeinsam wurde das Versöhnungsgebet von Coventry gesprochen. 1940, 1941 und 1942 wurde die britische Stadt durch Bomben deutscher Flugzeuge zerstört, dabei waren über tausend Todesopfer zu beklagen. Die Veranstaltung wurde musikalisch von Peter Aumeier an der Orgel begleitet.

Wir müssen darüber sprechen: Die Kirchen im Dritten Reich

Ob das gut geht? Zwei Nicht-Historiker laden zum Gesprächskreis zu einem historisch sehr schwierigen Thema. **Am Donnerstag, 3. Juli, um 19 Uhr** laden Luisa und Ulrich Köhler zu einem Gesprächskreis ein, um über das Thema „Die Kirchen im Dritten Reich“ zu sprechen: Fakten zu erfahren, die Entwicklung zwischen 1933 und 1945 nachzuvollziehen, sie zu interpretieren und – vielleicht – daraus Schlüsse zu ziehen. Es ist jetzt 80 Jahre her, dass der Krieg mit der bedingungslosen Kapitulation

der Wehrmacht beendet wurde, endlich Schluss mit der Juden- und Minderheitenverfolgung war und darauf die Vertreibung vieler Menschen aus den dann ehemaligen deutschen Ostgebieten folgte. Die ganz große Mehrheit der Bevölkerung waren damals Christenmenschen, (genauso) gut organisiert in ihren kirchlichen Strukturen, welche meist die Richtung vorgaben. Und dennoch ... – seien Sie eingeladen, mit uns darüber zu sprechen.
Luisa und Ulrich Köhler



FOTO: BURKHARD FRITZ

Konzert und Gottesdienst

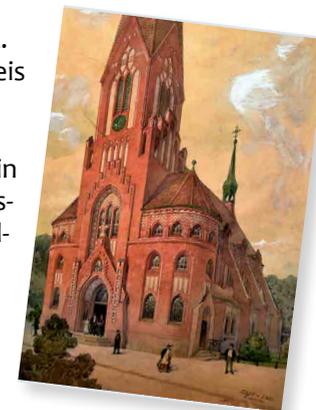
Am Sonnabend, 10. Mai, gab es abends ein etwas ungewöhnliches Konzert in unserer Kirche. Die methodistische Gemeinde Eichwalde feiert in diesem Jahr ihr 75. Bestehen und auch den Bau der Eben-Ezer-Kapelle, und ein Höhepunkt dieses Jubiläums war das Konzert von Matthias Zehrer & Band. Herr Zehrer ist Pfarrer der Gemeinde und seit über 30 Jahren Mitglied der siebenköpfigen Band. Er ist auch Sänger der Band. In einem anderthalbstündigen Programm

wurden Lieder von Liebe, Sehnsucht, Frieden, Gott und manchem mehr dargeboten. Am 8. Mai jährte sich das Ende des Zweiten Weltkrieges zum 80. Mal. Auch der erschütternden Ereignisse am Ende des Krieges wurde sehr emotional gedacht. Das Publikum dankte mit viel Beifall und erklatschte sich zwei Zugaben. Und tags darauf gestaltete Matthias Zehrer mit seiner Band auch den musikalischen Gottesdienst.

Trara! Die Post(karte) ist da!

So haben Sie die Kirche noch nie gesehen! Das ist auch kaum möglich, denn das Gemälde mit der Ansicht unserer Kirche aus Südwesten ist schon über hundert Jahre alt. Burkhard Fritz hat es als Motiv für die dem Gemeindebrief beiliegende Gratis-Postkarte aufbereitet. Ab sofort können Sie diese Postkarte aber auch zum Preis von einem Euro käuflich erwerben.

Gewiss, es gibt günstigere Postkarten, aber mit dem Erlös aus dem Verkauf der Postkarten tragen Sie ein klein wenig zur Finanzierung der Kirchturmsanierung bei. Deshalb würden wir uns freuen, wenn Sie all Ihren Verwandten, Freunden und vielleicht sogar dem Finanzamt mal wieder eine, diese Postkarte schreiben. Ein für weitere hundert Jahre stabiler Kirchturm flüstert Ihnen dann für jede gekaufte Postkarte zu: „Vergelt's Gott!“



Kirchturmsanierung: Der zweite Bauabschnitt hat begonnen

Ende April konnte, nach einer witterungsbedingten Pause über die kalten Monate, der erste Bauabschnitt der Sanierung unseres Kirchturms abgeschlossen werden. Alle darin enthaltenen Arbeiten wurden handwerklich akkurat durchgeführt und konnten ohne Beanstandung ‚abgesegnet‘ werden (welch passender Begriff für ein sakrales Bauwerk!) Einfach aber war das alles nicht, und wie es bei alten Bauwerken ist, haben sich noch einige weitere „Mikrobaustellen“ aufgetan. Am 30. April begannen die Arbeiten im zweiten Bauabschnitt. Diese werden bis in den Sommer durchgeführt und, wie schon im ersten Bauabschnitt, von oben nach unten erfolgen – leider nicht bis zum Boden, dafür reichen die veranschlagten und genehmigten Mittel 2025 nicht aus. Es wird also 2026 noch einen dritten Bauabschnitt geben, dessen Finanzierung zum guten Glück auch sichergestellt ist. Immerhin können wir damit rechnen, dass das



Gerüst im Sommer um über die Hälfte zurückgebaut werden kann. Im Verlauf der Arbeiten wurde festgestellt, dass leider auch die kleinen sogenannten Zwerchgiebel der Turmhaube korrosionsbedingte Schäden aufweisen. Die eisernen Horizontalanker haben Fugen- und Ziegelmaterial



FOTOS: ULRICH KÖHLER

aufgesprengt. Das könnte mittelfristig eine horizontale Bruchstelle dieser Zwerchgiebel begünstigen. Jetzt wurden 16 dieser Anker mit großem Aufwand ausgetauscht, auch die Fugen und der Putz werden ausgebessert. Die Zwerchgiebel werden entweder, nach historischem Vorbild, mit Biberschwanzziegel oder aber mit Kupfer verkleidet.

Weiterhin sind die Befestigungen der Kupfereindeckung des Turmhelmes gelöst. Das genaue Ausmaß des Schadens dort muss noch ermittelt werden. Auch die Stufen der Stufengiebel müssen oberhalb neu aufgemauert und die darin gelegenen Eisenanker freigelegt und zumindest gegen Korrosion behandelt werden.

Ulrich Köhler

Fugen, Ziegel, Kupfer oder Biberschwanz? So vielgestaltig die Fassade des Kirchturms, so kleinteilig sind auch die Sanierungsarbeiten: Eindrücke vom Ende des ersten Bauabschnitts im April.

Gemeindefest zum Kirchenbau

Der Kirchturm wird saniert, es geht voran. Das ist ein Grund zum Feiern und Danken. Das wollen wir mit Freude und (Aus-) Gelassenheit tun, und zwar **am Samstag, 12. Juli**. Beginn ist **um 14 Uhr**. Hiermit ergeht herzliche Einladung zu diesem Gemeinde-Sommerfest in und (soweit wetterseitig möglich) um die Kirche **von 14 bis 17 Uhr** – oder gerne auch ein klein wenig länger. Wir beginnen das Fest mit einem

Gottesdienst und werden danach Kaffee und Kuchen anbieten und, da es Sommer ist, sicher auch das eine oder andere Kaltgetränk. Wir werden ein Kinderprogramm vorbereiten und – aus erster Hand – Informationen zum Fortschritt der Sanierungsschritte auf unserer großen, vor allem hohen Baustelle liefern.
Pfarrer Matthias Hanke
und der Gemeindegemeinderat

Gemeindefest zum Kirchenbau

Gemeindefest zum Kirchenbau
Sprengel EMS
am 6. Juli in die Uckermark nach Lychen und Himmelpfort – bitte anmelden nach den Gottesdiensten oder im Kirchenbüro!
Ausführliche Informationen in der Ausgabe 2/2025

- ▶ Abfahrt ab Kirche Miersdorf **um 7.00 Uhr**
- ▶ Abfahrt ab Kirche Eichwalde **um 7.15 Uhr**
- ▶ Abfahrt ab Kirche Schmöckwitz **um 7.30 Uhr**
- ▶ Preis pro Person inklusive Busfahrt und Mittagessen: 50 Euro

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Dorfstraße 21 a

Konfirmanden Kl. 7 und 8 siehe Eichwalde und Kinder & Jugend

Gottesdienste

im Seniorenstift Charleston Donnerstag, 26.6. und 24.7., 10 Uhr
in der Luisenresidenz Zeuthen Donnerstag, 26.6. und 24.7., 11 Uhr

Frauenhilfe

Pfn. i.R. Leu und Sup. i.R. Szymanski Dienstag, 3.6., 14.30 Uhr
Pfn. i.R. Hornschuh Dienstag, 8.7., 14.30 Uhr

Gesprächskreis am Mittwoch

Ausflug nach Neuruppin Montag, 16.6.
Fahrt nach Luckau, Natur-Erlebniszentrum Mittwoch, 30.7.
Wanninchen

Gesprächskreis am Freitag

Konzert mit Siegfried und Oliver Fietz Donnerstag, 19.6., 19 Uhr
„Von guten Mächten“ in der Miersdorfer Kirche
Sommerlicher Grillabend – Ort wird noch Freitag, 18.7., 18 Uhr
bekanntgegeben

GKR Miersdorf

Sprengel GKR in Miersdorf Mittwoch, 11.6., 19 Uhr
Dienstag, 1.7., 19 Uhr

Auf einen Blick

Evangelische Kita „Senfkorn“

Dorfstraße. 21 a, 15738 Zeuthen-Miersdorf
Leiterin: Frau Krüger, Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zth.-Miersdorf,
Berliner Sparkasse

IBAN: DE03 1005 0000 4955 1904 86, **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben.

Juli

Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	15 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung des Familienzentrums Pfn. Mix/Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Mix/Pfn. i.R. Dr. Wogenstein
Familiengottesdienst im Pfarrgarten/ Pfarrhaus Pfn. Höfflin-Hanke und Team	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser
Gottesdienst Pf. i.R. Drescher- Pfeiffer	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann
Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pf. i.R. Fuhrmann

Gottesdienste Juni

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr	Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
1. Juni Exaudi	Einladung nach Schulzendorf und/oder Einladung nach Zeuthen mit Verabschiedung Pfn. Mix in den Ruhestand			10 Uhr Festgottesdienst 650 Jahre Schulzendorf vor der Kreuzkirche Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Schulzendorf	14 Uhr Sprengel-Gottesdienst in Zeuthen zur Verabschiedung von Pfn. Mix mit Sup. Dr. Nottmeier	
7. Juni Samstag	18 Uhr Abendmahlsfeier zur Konfirmation						
8. Juni Pfingstsonntag	10 Uhr Konfirmations- gottesdienst Pf. Hanke und Team	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu	Einladung nach Miersdorf	10.30 Uhr Konfirmations- gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	10.45 Uhr Gottesdienst Pfn. i.R. Leu	10 Uhr Pfingst- Familiengottesdienst Pfn. Felser	10 Uhr Konfirmations- gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Mix
9. Juni Pfingstmontag	11 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst am Pfingstmontag vor der Schmöckwitzer Kirche Pastor Päschel/Pf. Hanke						
11. Juni Mittwoch	11 Uhr Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen anschließend gemeinsames Mittagessen Pfn. Mix/Pfn. Felser						
15. Juni Trinitatis	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix
22. Juni 1. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pastor Janz-Hagendorf	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Mix/Pfn. i.R. Dr. Wogenstein
28. Juni Samstag	17 Uhr Sprengelgottesdienst zum Johannistag in der Dorfkirche Miersdorf Pfn. i.R. Leu/Pf. Hanke anschließend Johannisfest im Kirchgarten						
29. Juni 2. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pf. Hanke	Einladung nach Eichwalde oder Schmöckwitz	Gottesdienst Sup. i.R. Szymanski	Gottesdienst mit Taufe Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr
6. Juli 3. So. n. Trinitatis	Gemeindeausflug	Gemeindeausflug	Gemeindeausflug oder 11 Uhr Einladung zum Waldgottesdienst Müggelheim
12. Juli Samstag	14 Uhr Gottesdienst Pf. Hanke anschließend Gemeindefest zum Kirchturmbau		
13. Juli 4. So. n. Trinitatis	Einladung nach Miersdorf oder Schmöckwitz	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser
20. Juli 5. So. n. Trinitatis	10 Uhr Sprengelgottesdienst in Schmöckwitz zur 650-Jahr-Feier Pf. Hanke		
27. Juli 6. So. n. Trinitatis	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	Einladung nach Miersdorf oder Eichwalde
3. August 7. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. i.R. Leu	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst Pf. Wagner

Sprengelgottesdienst mit Johannisfest

Auch wenn der eigentliche Johannisfest am 24. Juni in unsere Kalender gedruckt ist, feiern wir in diesem Jahr den Sprengelgottesdienst zu diesem Anlass erst **am Samstag, 28. Juni, um 17 Uhr** in der Kirche. Anschließend wollen wir im Kirchengarten an der Feuerschale bei Speis und Trank und auch Gesang

zusammensitzen. Apropos, wir freuen uns über Ihre mitgebrachten kulinarischen Spenden und decken uns damit wieder gemeinsam den Tisch. Am Sonntag findet an diesem Wochenende in Miersdorf kein Gottesdienst statt!
GKR Miersdorf



FOTO: SABINE BRANDT

**Der Schuppen
im Kita- und
Gemeindehaus-
garten braucht
neue Farbe.**

Helfer gesucht! Neuanstrich Schuppen im Kita- und Gemeindehausgarten

Am Freitag, 1. August, und Samstag, 2. August, wollen wir gemeinsam, Eltern, Kitamitarbeiter, Gemeindeglieder und GKR, dem Schuppen/ Gartenhaus einen notwendigen neuen Anstrich geben. Am Freitag soll **ab 14 Uhr** geschliffen und am Samstag **ab 9.30 Uhr** gestrichen werden. Wer Lust und Zeit hat, uns dabei zu unter-

stützen, meldet sich bitte unter Tel. 033762 879491 oder per Mail unter kita.senfikorn@evkf.de bei der Kitaleiterin Ines Krüger. Wir hoffen auf viele fleißige Hände und zahlreiche Unterstützung!
Team Kita Senfikorn
und GKR Miersdorf



FOTO: HILDEGARD ROSZKA

Am 11. März feierte Hertha Müller ihren 99. Geburtstag. Einige Damen der Frauenhilfe sowie Herr Jaksch mit seinem Akkordeon und Herr Kaulbarsch überbrachten herzliche Segenswünsche im Namen der Gemeinde. Wir wünschen Frau Müller, dass sie behütet unter Gottes Schutz auf die Hundert zu gehen kann.

Gemeindeausflug Sprenkel EMS

am 6. Juli in die Uckermark nach Lychen und Himmelpfort – bitte anmelden nach den Gottesdiensten oder im Kirchenbüro! Ausführliche Informationen in der Ausgabe 2/2025

- ▶ Abfahrt ab Kirche Miersdorf um 7.00 Uhr
- ▶ Abfahrt ab Kirche Eichwalde um 7.15 Uhr
- ▶ Abfahrt ab Kirche Schmöckwitz um 7.30 Uhr
- ▶ Preis pro Person inklusive Busfahrt und Mittagessen: 50 Euro

▶ Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Kirchenkonzerte in der Kirche Schmöckwitz (siehe S. 7)

Kammerchor „Sing! Sing!“	Freitag, 13.6., 19 Uhr
Susanne Ehrhardt, Kammermusik mit Blockflöte	Freitag, 4.7., 19 Uhr
Felix Thiedemann, Violoncello solo	Freitag, 25.7., 19 Uhr

Festkonzert des Schmöckwitzer Kammerorchesters zum Jubiläum

Kirche	Freitag, 18.7., 19 Uhr
--------	------------------------

Seniorenkreis

Gemeindesaal	Freitag, 6.6., 14.30 Uhr
Geburtstagsrunde	Mittwoch, 25.6., 14.30 Uhr
	Freitag, 11.7. und 25.7., 14.30 Uhr

Ökumenischer Pfingstgottesdienst (siehe S.4)

vor der Kirche	Pfingstmontag, 9.6., 11 Uhr
----------------	-----------------------------

Vortrag Dr. Lutz Partenheimer: Des Kaisers neue Dörfer – Schmöckwitz und das Landbuch Kaiser Karls IV.

Gemeindesaal	Dienstag, 17.6., 19 Uhr
--------------	-------------------------

Ausstellungseröffnung „Decolonize Fair Trade“

Gemeindesaal	Freitag, 27.6., 19 Uhr
--------------	------------------------

Vortrag Prof. Eike Gringmuth: Der erste Berliner war ein Schmöckwitzer – die archäologischen Funde aus der Steinzeit

Gemeindesaal	Mittwoch, 16.7., 18.30 Uhr
--------------	----------------------------

Friedensgebet

Gemeindesaal	Dienstag, 17.6., 18 Uhr
Gemeindesaal	Dienstag, 15.7., 18 Uhr

Bibelgesprächskreis Interessierter „Auf der Suche – wir lesen in der Bibel“

Einführung Johannesevangelium	Mittwoch, 25.6., 19 Uhr
Johannes 2, 1–12	Mittwoch, 23.7., 19 Uhr
bei Fam. Stadthaus, Karolinenhofweg 20	

Gemeindekirchenrat

Gemeindesaal	Mittwoch, 4.6., 19 Uhr
	Mittwoch, 2.7., 19 Uhr

650 Jahre Schmöckwitz ...

Fortsetzung von Seite 31

(bei schlechtem Wetter in) der Schmöckwitzer Kirche. Seien Sie herzlich eingeladen und schmücken Sie Ihre Häuser zu dieser

Festwoche mit bunten Girlanden! Das aktuelle Programm ist dann natürlich auch auf den Webseiten www.schmoeckwitz.de und evkirche-schmoeckwitz.de zu sehen.

Ostergruß

In der Vorosterwoche überbrachten wir aus Spendengeldern unserer Gemeinde einen Ostergruß zum Stralauer

Platz. Schwester Kerstin dankte im Namen der Bedürftigen.
Elke Peters und Hans-Jürgen Linke

Gemeindeausflug Sprenkel EMS

am 6. Juli in die Uckermark nach Lychen und Himmelpfort – bitte anmelden nach den Gottesdiensten oder im Kirchenbüro! Ausführliche Informationen in der Ausgabe 2/2025

- ▶ Abfahrt ab Kirche Miersdorf um 7.00 Uhr
- ▶ Abfahrt ab Kirche Eichwalde um 7.15 Uhr
- ▶ Abfahrt ab Kirche Schmöckwitz um 7.30 Uhr
- ▶ Preis pro Person inklusive Busfahrt und Mittagessen: 50 Euro

Auf einen Blick

Evangelischer Kindergarten

Alt-Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
komm. Leitung: Karina Gerritzen
Tel.: 030 3 4409443
Fax: 030 34409456
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Seniorenkreis

Hannelore Eisenmann
Tel.: 030 2422907

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd/
Ev. KG Bln.-Schmöckwitz
Berliner Sparkasse
IBAN: DE92 1005 0000 4955 1906 30
BIC: BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte
Einzahlungsgrund angeben



FOTO: BURKHARD FRITZ

RÜCKBLICK

Gedenkstunde zum 80. Jahrestag des Kriegsendes

Unsere Gemeinde und der Ortsverein Schmöckwitz hatten anlässlich des 80. Jahrestages des Kriegsendes am 8. Mai auf das Gelände des ehemaligen Notfriedhofs im Schmöckwitzer Forst gegenüber der Tankstelle eingeladen. Posaunenklänge leiteten die Feierstunde ein zum Gedenken der am Kriegsende umgekommenen Schmöckwitzer, 103 Erwachsene und 5 Kinder. Sie mussten hier im Wald beerdigt werden, weil der Zugang zu den umliegenden Friedhöfen durch kriegsbedingte Umstände nicht möglich war. Almuth Berger hielt eine leidenschaftliche Antikriegsrede,

Wolfgang Stadthaus hatte sich intensiv mit der Geschichte dieses versunkenen Friedhofs beschäftigt und berichtete darüber. Peer Hauschild vom Bürgerverein trug das 1947 entstandene Antikriegsgedicht von Wolfgang Borchert vor: „Dann gibt es nur eins: Sag Nein!“, Jugendliche aus den Gemeinden lasen gegen das Vergessen die Namen der hier beerdigten Menschen vor und zum Schluss wurden alle aufgerufen, in das Lied, das zugleich ein Gebet ist „Dona nobis pacem“ einzustimmen.
Birgit Mory

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Gottesdienst im Seniorenheim „Wilhelm-Busch“ Donnerstag, 26.6.,
10.30 Uhr

Frühstück 17.6.,
9 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf
(Anmeldung auf Blatt im Gottesdienst davor)

Konfirmandenunterricht mittwochs,
17–18 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf

Seniorenachmittag Schulzendorf Mittwoch, 8.6.,
14 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf
Sommerpause Juli/August

Seniorenachmittag Waltersdorf Mittwoch, 25.6.,
14 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf
Sommerpause Juli/August

Chor donnerstags,
19.30 Uhr
Kreuzkirche
mit Kantor Aumeier (peteraumeier@web.de oder 0157 54397362)

Auf einen Blick

Ev. Kita „Mirjam“

Leiterin: Sarah Marmottin
Tel.: 033762 228893
E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Bankverbindung:

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Schulzendorf-Waltersdorf
Berliner Sparkasse
IBAN: DE69 1005 0000 4955 1906 56, **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben
(z. B. Kirchgeld oder Spende)

Letzte Kinderkirche

Am 13. Juli findet die letzte Kinderkirche – der Familiengottesdienst vor den Sommerferien im Pfarrgarten in der Rosa-Luxemburg-Str. 25 um **10.45 Uhr** statt. Danach gibt es noch Kuchen, Eis und Getränke.

Wenn Kirchen erzählen

Stefan Gändrich hat uns eindrucksvoll in die Geschichte der Waltersdorfer Dorfkirche mitgenommen. Sein Vortrag umfasste die Bauzeit bis heute und er zeigte uns manch unbekanntes Ecken in der Kirche. Dankeschön für diesen Abend!

Unsere Konfirmand:innen stellen ihre Konfirmationsprüche vor:

Amy

Jesaja 54,10
Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer. Ich habe diesen Vers ausgewählt, weil er ein bisschen zu mir passt. Der Vers beschreibt einen wunderbaren Frieden und so einen Frieden wünsche ich allen.



FOTO: CHRISTA HÖFFLIN-HANKE

Leah

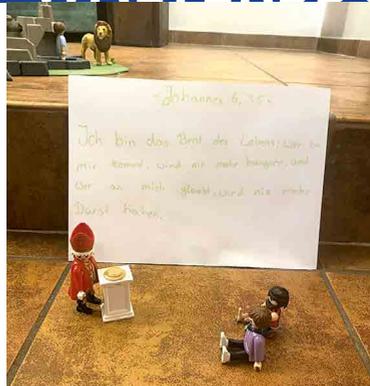
Psalm 139,14
Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Constantin

Johannes 6,35

Ich bin das Brot des Lebens; wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben.

Ich habe diesen Bibelvers ausgewählt, weil meine Oma genau denselben Konfirmationspruch hatte.

**Ferdinand**

1. Samuel 16,7

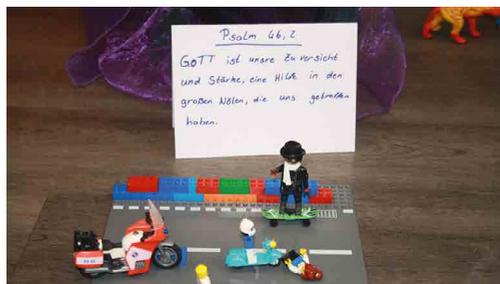
Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an.

Schon als kleines Kind wurde mir beigebracht, dass man bei Menschen das Innere betrachten soll, also auf das Herz gucken. Daher habe ich diesen Vers ausgewählt.

**Malte**

Psalm 46,2

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. Ich habe diesen Spruch aus den Psalmen gewählt, weil ich in Gott einen Beschützer sehe, der mir in der Not hilft.

**Matthäus**

1. Petrus 5,7

Alle eure Sorgen werft auf ihn denn er sorgt für euch. Der Bibelspruch ist für mich wie ein Regenschirm, der mir Schutz bietet.



FOTOS: CHRISTA HÖFFLIN-HANKE

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Vorkonfirmandenunterricht
in Zeuthen

mittwochs, 15.30 Uhr

Konfirmandenunterricht
in Zeuthen

mittwochs, 17 Uhr

Posaunenchor
Anfänger mit Jens Jouvenal (Tel. 0176 23756615)

mittwochs, 19.30 Uhr
dienstags, ab 16 Uhr

Geburtstagskaffeetafel
für alle, die in den letzten drei Monaten Geburtstag hatten
(bitte spätestens drei Tage vorher anmelden)

Donnerstag, 2.7., 15 Uhr

Gesprächskreis zur Bibel mit Frau Mendel
in den Gemeinderäumen

Dienstag, 24.6., 19 Uhr
Dienstag, 22.7., 19 Uhr

Frauenkreis
in Zeuthen im Gemeindesaal
im Garten der Pfarrerin

Mittwoch, 11.6., 14.30 Uhr
Mittwoch, 9.7., 14.30 Uhr

Familien-CAFÉ am Berg in den Gemeinderäumen

donnerstags, 15–17.30 Uhr

Eröffnungsfest Familien-CAFÉ am Berg

Sonntag, 6.7., 14 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim

Donnerstag, 19.6., 15 Uhr

Konzert mit den „Gregorian Voices“

8.6., 17 Uhr

„10 vor 12“ Gebet für den Frieden
in der Kirche

donnerstags, 11.50 Uhr

Gemeinsames Essen für Alleinlebende
Wir bitten um Anmeldung bis Dienstagabend unter 033762 822572.

donnerstags, 12 Uhr

Sprechzeiten des Kirchbüros

donnerstags, 11–13 Uhr

Sprechzeiten Pfarrerin Mix

donnerstags, 12–13 Uhr

Besuchsdienst

Möchten Sie besucht werden? Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Mix.



Überreichung der Ordinationsurkunde durch Bischof Stäblein



Eindrücke vom Fest in Wildau

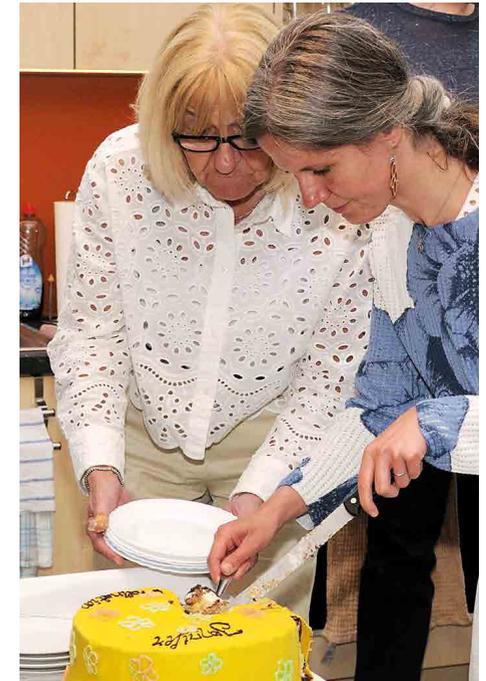
FOTOS: FRANK LINDNER (3), CORNELIA MIX

Ordination

Am Samstag, 17. Mai, wurde unsere Pfarrerin im Entsendungsdienst, Jennifer Felser, ordiniert. Die Ordination steht am Ende eines langen Ausbildungsweges von Studium und Vikariat und bedeutet die feierliche Aufnahme junger Theologinnen und Theologen „in die Dienstgemeinschaft der Geistlichen“. Jennifer Felser wurde durch Bischof Christian Stäblein, gemeinsam mit sechs weiteren Berliner Theologen und im Beisein von Pfarrerin Mix in der Christophoruskirche Spandau ordiniert.

Von dort führte sie anschließend ein beschwerlicher Weg durch Berlins staugeplagte Innenstadt nach Wildau, wo wir ihr mit Familie, Freunden und Wegbegleitern aus ihrer Vikariatsstelle eine fröhliche Feier ausgerichtet haben. Der Gemeindegemeinderat erinnerte in einem Grußwort daran, dass die Ordination zwar einerseits den Endpunkt einer umfangreichen Ausbildung darstellt, andererseits aber auch der Ausgangspunkt ist für den weiteren Weg als Pfarrerin, der durchaus auch einmal so mühsam sein kann wie eine Fahrt durch Berlin. Der Lehrtext aus dem Losungsheft mag Jennifer Felser Vertrauen und Hoffnung auf diesen Weg mitgeben: *Weil du mein Wort bewahrt hast, das dir die Kraft gibt, auszuharren, werde auch ich dich bewahren in der Stunde der Versuchung* Offb. 3,10

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Dienst mit Pfarrerin Felser und wünschen ihr Gottes Segen.



Pfarrerin Felser schneidet die Festtorte an.



Hans Henschel überbringt die Grüße des Gemeindegemeinderates.

Familien-CAFÉ am Berg

Am 15. Mai war es soweit: Unser Familien-CAFÉ am Berg hat seine Türen geöffnet und Menschen und Familien willkommen geheißen!

Auch ihr seid herzlich eingeladen! Kommt vorbei, lasst uns gemeinsam spielen, essen, basteln, Geschichten hören, toben, und vieles mehr. Nehmen wir uns die Zeit, bei einer gemütlichen Tasse Kaffee (oder Cappuccino, Tee, Kakao) zu plaudern, in der Sonne zu sitzen und Gemeinschaft zu genießen. Wir freuen uns auf euch!

Am 6. Juli wollen wir dann offiziell die Eröffnung des Familien-CAFÉs am Berg feiern und laden zum Sommerfest ein: **Um 15 Uhr** feiern und danken wir Gott, danach geht das Fest weiter, mit Spiel und Spaß, mit Essen und Getränken,

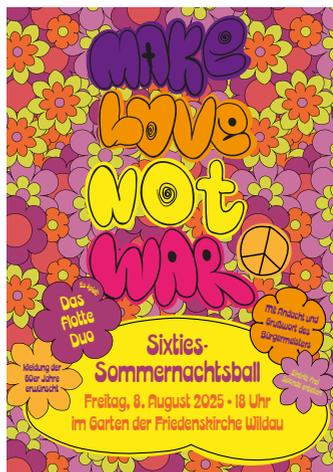
mit Gott und den Menschen. Kommt vorbei, bringt weitere Menschen mit, alle sind eingeladen!
► Familien-CAFÉ: immer donnerstags, 15:30-17:30 Uhr, in den Gemeinderäumen der Friedenskirche Wildau
Sommerfest: 6. Juli, ab 15 Uhr, auf dem Gelände der Friedenskirche Wildau Kirchstraße 1, 15745 Wildau



„Make love, not war!“ – Einladung zum Sommernachtsball

Liebe Schwestern und Brüder, wir laden herzlich zum 3. Sommernachtsball im Wildauer Kirchgarten ein. Diesmal sind die 60er Jahre Motto für Kleidung und Musik. Wir freuen uns, gemeinsam mit der Kommune und Vereinen diesen Ball zu veranstalten. Wir beginnen **um 18 Uhr** mit einer Andacht. Nach dem Grußwort unseres Bürgermeisters spielt das „Flotte Duo“ zum Tanz auf. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Der GKR Wildau
mit Pfarrerin Cornelia Mix



Pfingstgottesdienst

Himmel in dir!

Die Freunde und Freundinnen sitzen am Tisch. Früher haben sie oft zusammen gegessen, das ist zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Aber etwas ist anders – Jesus fehlt. Als er noch bei ihnen war, da waren sie dem Himmel ganz nah! Und nun? Nun sind sie müde und kraftlos, und der Himmel scheint unendlich weit weg ... Dann kommt Pfingsten. Es ist schwer zu beschreiben, was geschieht. Die Freunde und Freundinnen sitzen da. Sie warten nicht und sie erwarten nichts. Sie reißen sich nicht zusammen und sie raffan sich nicht auf. Und doch: Da ist Mut, wo vorher Angst war, da ist Kraft, wo vorher Müdigkeit war.

Das ist der Heilige Geist: Man kann ihn nicht sehen, aber er bleibt niemals unbemerkt, er macht alles neu, aber niemals kaputt. Er trägt den Himmel im Schlepptau, und findet doch überall Platz. Er bringt den Himmel zu uns, damit Himmel in uns wird!

Deshalb: Nur Mut! Der Himmel ist in dir! Wir laden Groß und Klein, Jung und Weniger-Jung ganz herzlich zum Familiengottesdienst ein!

Anschließend setzen wir uns in den Garten der Gemeinde und picknicken, bringt gerne etwas mit!

► 8. Juni, 10 Uhr, Friedenskirche Wildau, Kirchstraße 1, 15745 Wildau

Vakanz-Verwaltung

Ich bin vom Kirchenkreis beauftragt worden, bis zum 30. September als Vakanz-Verwalterin der Pfarrstelle Wildau-Zeuthen weiter im Dienst zu bleiben. So freue ich mich mit

meinem Mann, dass wir auch weiter erreichbar sein werden für alle, die uns brauchen.

Ihre Pfarrerin Cornelia Mix

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Wildau

Berliner Sparkasse

IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61 **BIC:** BELADEBEXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Wildau“ angeben

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Ökumenischer Regional-Gottesdienst für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen

in der Martin-Luther Kirche Zeuthen
anschließend gemeinsames Mittagessen
Wir bitten um vorherige Anmeldung bei der Diakonie-Station Zeuthen.

Mittwoch, 11. Juni, 11 Uhr

Frauengruppe Ü60

in Zeuthen im Gemeindehaus
Mittwoch, 18.6. und 16.7., 15 Uhr

Frauenkreis

in Zeuthen im Gemeindesaal
im Garten der Pfarrerin
Mittwoch, 11.6., 14.30 Uhr
Mittwoch, 9.7., 14.30 Uhr

Konfirmanden-Unterricht

Vorkonfirmanden
Konfirmanden
im Gemeindehaus Zeuthen
mittwochs, 15.30 Uhr
mittwochs, 17 Uhr

Singekreis „Singing for Beginners“

in Zeuthen im Gemeindehaus
Donnerstag, jeweils 19 Uhr,
5. und 19.6., 3. und 17.7.

Kirchenchor im Gemeindehaus Zeuthen montags, 18.45 Uhr
Kantatenchor im Gemeindehaus Zeuthen montags, 19.30 Uhr
Posaunenchor b. a. weiteres im Gemeindehaus Zeuthen mittwochs, 19.30 Uhr

Sprechzeiten

Gemeindebüro Zeuthen
Pfarrerin Mix in Zeuthen
dienstags, 15–18 Uhr
dienstags, 9–11 Uhr

Vakanz-Verwaltung

Ich bin vom Kirchenkreis beauftragt worden, bis zum 30. September als Vakanz-Verwalterin der Pfarrstelle Wildau-Zeuthen weiter im Dienst zu bleiben. So freue ich mich mit

meinem Mann, dass wir auch weiter erreichbar sein werden für alle, die uns brauchen.

Ihre Pfarrerin Cornelia Mix



Maßnahmen an unserem Kirchturm



FOTOS: HEIDRUN BOJAHR

Spendenaufruf für unseren Kirchturm

Liebe Gemeinde,
Bezugnehmend zum Spendenaufruf im letzten Gemeindebrief können wir Ihnen positive und negative Nachrichten überbringen.

Zu unserer Erleichterung kann Entwarnung hinsichtlich der Beschaffenheit der Turmkrönung unserer Martin-Luther-Kirche Zeuthen gegeben werden: Es waren geringfügige Undichtigkeiten an der Austrittsöffnung der Stahlspitze aus dem Dachausgang zu schließen. Die Stahlspitze mit kupferner Kugel, kupfernem Kreuz und Wetterfahne hielt den durchgeführten Belastungsproben stand und ist in ihrer Konstruktion und Beschaffenheit stabil. Die ergriffenen taubenabwehrenden Maßnahmen – auf Balkon und Holzlamellen verklebte Metall-Spikes – scheinen die Tiere nicht vollständig von Versuchen abzuhalten, den Turmbalkon für sich bewohnbar zu machen. Es dürfte in der Zukunft aber ungemütlich für die Tiere sein, dort Nachwuchs anzusiedeln, ein Eindringen ins Turminnere ist verwehrt. Sämtliche Reinigungsmaßnahmen der fünf Turmebenen innen sowie auf dem

Balkon außen und die Turmspitzen-Reparatur ließen die Kosten auf einen Betrag von mehr als 17.000 Euro ansteigen.

Eine Förderung seitens der unteren Denkmalschutzbehörde kann aufgrund des angesetzten Rotstifts beim Landrat nicht mehr erwartet werden. So steckt unsere Kirchengemeinde in einem ernstzunehmenden Dilemma hinsichtlich der Finanzierung aller aufgelaufenen Kosten.

Für die bisher eingegangenen Spenden zur Turmsanierung bedanken wir uns herzlich und möchten hiermit um weitere Spenden für die entstandenen Kosten bitten. Ihre Spenden richten Sie bitte an:

„Kirchengemeinde Zeuthen – Sanierung Kirchturm und Taubenvergrämung“,
Evangelischer Kirchenkreisverband Süd/ Evangelische Kirche Zeuthen,
Berliner Sparkasse,
IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00
BIC: BELADEBEXX.
Dankeschön für Ihre Mithilfe!
Sabine Kihlholz-Kirchner
und der GKR Zeuthen

Es war ein schönes Fest

Rückblick auf die 111-Jahr-Feier unserer Kirche

Am 11. Mai feierten wir das 111. Jubiläum unserer Martin-Luther-Kirche im Rahmen der 650-Jahr-Feier der Gemeinde Zeuthen. Und viele sind unserer Einladung gefolgt! Bereits am Samstag, 10. Mai, gab es ein Konzert mit dem Streichorchester der Musikschule *prMus* Zeuthen, und Pfarrer i.R. Michael Kraatz informierte anschließend zu Bau und Kunst unserer schönen Jugendstil-Kirche.

Der Jubel-Tag am 11. Mai begann um 11 Uhr mit einem Fest-Gottesdienst mit Pfarrerin Cornelia Mix. Unter der Leitung von Kantor Christian Finke-Tange wurden von Mitgliedern des Kantatenchores, den Solisten Lucy de Butts (Sopran), Barbara Berg (Mezzosopran), Erwin Marquardt (Tenor), Friedrich Tange (Bass) und einem Instrumentalensemble mit Maria Springborn (Violine), Thomas Enzenberger (Flöte), Nicola Johannes (Viola) und Julia Neudecker (Kontrabass) die Messe F-Dur von J. Haydn und „Wie sich ein Vater erbarmt“ von J.S. Bach und andere Werke zu Gehör gebracht. Unter den mehr als 150 Gottesdienstbesuchern konnten wir auch den Bürgermeister von Zeuthen, Herrn Philipp Martens begrüßen.

Nach dem Gottesdienst gab es einen Sektempfang und reichlich zu Essen und zu Trinken. Für alle Spenden zu unserem Buffett danken wir an dieser Stelle noch einmal recht herzlich. Ein



FOTO: HEIDRUN BOJAHR

**Die ehemalige
Bürger-
meisterin
Burgschweiger
bei der Turm-
besichtigung**

dickes Dankeschön auch an die Teamerinnen und Teamer, die uns den ganzen Tag über frische Crepes gebacken haben.

Der Teamerkreis sorgte unter der Leitung unserer Gemeindepädagogin Corinna Huschke zuerst für einen Kindergottesdienst, dann den ganzen Tag über für viele Angebote und Spiele für unsere jüngsten Gäste.

Ein Highlight war die Orgelführung auf der Empore mit Kantor Christian Finke-Tange. Am Beispiel des Liedes „Geh aus mein Herz und suche Freud“ von Paul Gerhardt wurden die verschiedenen Tonalitäten und Klangmöglichkeiten der Zeuthener Steinmeyer-Orgel vorgestellt. Einige nahmen das Angebot wahr, auch in die Orgel hineinzuschauen.

Viele nutzen die Gelegenheit, unter Aufsicht von Ullrich Meyer den Turm zu besichtigen und über die engen Holz-



FOTO: MARKUS WOLFF

**Besucher
bei der
Orgelführung**

treppen unter den Glocken bis hoch zum kleinen Balkon zu steigen, von wo aus der Ausblick bei diesem schönen Wetter wirklich beeindruckend war. Die Kirchenführung von Pfarrer i.R. Michael Kratz war ein weiterer Höhepunkt des Tages und stieß auf großes Interesse bei den Besuchern. Zusätzlich konnte man sich mittels vom Heimatverein und anderen bereitgestellter, alter Fotos über die Geschichte der Kirche und der Kirchengemeinde informieren und sich Geschichten darüber erzählen lassen.

Ein kleines Orgelkonzert mit KMD Wolfgang Wedel aus Berlin zum Abschluss der Feier rundete den Tag ab, der gegen 18 Uhr zuende ging. Wir danken allen Mitwirkenden und allen Helferinnen und Helfern und allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung und die Hilfe bei Auf- und Abbau für unser Kirchenfest. Ohne Sie alle wäre dieses schöne Fest nicht möglich gewesen. Dankeschön dafür!
*Pfarrerin Mix
und der GKR Zeuthen*

Einladung zu Pfingsten

Die Konfirmationen im Sprengel Wildau-Zeuthen werden seit Jahren gemeinschaftlich zu Pfingsten gefeiert. Dieses Jahr laden wir herzlich zum Konfirmationsgottesdienst mit Pfarrerin Cornelia Mix **am Pfingstsonntag**

um 10 Uhr in die Martin-Luther Kirche Zeuthen ein. Zusätzlich laden wir herzlich ein zu einem Familien-Pfingstgottesdienst **um 10 Uhr** mit Pfarrerin Jennifer Felser in die Friedenskirche Wildau.

Auf einen Blick

Ev. Kirchenkreisverband Süd / Ev. KG Zeuthen
Berliner Sparkasse

IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00, **BIC:** BELADEBEXXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Zeuthen“ angeben

Aus Datenschutzgründen sind die Angaben zu Trauungen, Taufen und Beerdigungen hier online nicht sichtbar.

Kirchengemeinde Eichwalde

**Pfarramt des Sprengels Eichwalde –
Zeuthen-Miersdorf – Schmöckwitz/
Gemeindebüro der Gemeinden Eichwalde
und Zeuthen-Miersdorf**

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039
Internet: www.evkirche-eichwalde.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
donnerstags 10–12 Uhr (Frau Heinz)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita JONAS WAL

Leiterin: Kathrin Manthey
Tel. 030 67819575
E-Mail: kita.jonas-wal@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Jasmin Küster

j.kuester@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf

Gemeindebüro

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
mittwochs 10–12 Uhr
(Frau Sandler/Herr Kaulbarsch)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Senfkorn

Leiterin: Ines Krüger
Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805
E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz

Gemeindebüro

Alt Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Tel.: 030 6 758117, Fax: 030 67818754
E-Mail: buero@evkirche-schmoeckwitz.de
Internet: evkirche-schmoeckwitz.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
dienstags 16–17 Uhr

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Schmöckwitz

komm. Leitung: Karina Gerritzen
Tel.: 030 34409443
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Gemeindepädagogin Jasmin Küster

j.kuester@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf

Pfarramt Schulzendorf

Rosa-Luxemburg-Str. 25, 15732 Schulzendorf

Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke

Tel.: 033762 49819

E-Mail: c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Mirjam

Leiterin: Sarah Marmottin

Tel.: 033762 228893

E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt

der Friedenskirchengemeinde Wildau

Kirchstr. 1, 15745 Wildau

Tel.: 03375 501104

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

www.friedenskirche-wildau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit donnerstags 11–13 Uhr

Tel.: 03375 501104

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit donnerstags 12–13 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrerin Jennifer Felser

Tel. 0151 24191626

E-Mail:

jennifer.felser@gemeinsam.ekbo.de

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Kirchengemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762 93313, Fax: 033762 46731

E-Mail: kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Öffnungszeiten

dienstags 15–18 Uhr

Pfarrerin Cornelia Mix

Tel.: 033762 822572

E-Mail: pfarrerin.c.mix@web.de

Sprechzeit in Zeuthen:

dienstags 9–11 Uhr

Tel.: 033762 93313

und nach Vereinbarung

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de